

102.

B e r i c h t

der Rechenschaftsdeputation der zweiten Kammer

über das Allerhöchste Decret Nr. 16 vom 9. November 1887, die Verwaltung und Vermehrung der Königlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1884 und 1885 betreffend.

Eingegangen den 6. Februar 1888.

(Königl. Decret Nr. 16, Landt.-Acten, Decrete 2. Bd.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 6, S. 84 flg.)

Die Prüfung des dem Königlichen Decret angefügten Berichts wurde in der Kammer-
sitzung vom 24. November 1887 der Rechenschaftsdeputation übertragen und beehrt sich
dieselbe in Nachstehendem über den Befund zu berichten.

I. Allgemeiner Bericht.

1. Eigene Einnahmen der Sammlungen.

Die eigenen Einnahmen der Sammlungen, für welche 157 400 *M* eingestellt worden
waren, erreichten die Höhe von 174 812 *M* 53 *£*, und wieder, wie schon in früheren
Perioden, wurde das Mehr hauptsächlich durch den sich mehrenden Besuch der Sammlungen,
namentlich des Grünen Gewölbes, sowie der übrigen an nicht eintrittsfreien Tagen, für
Eintritts- und Führungsgelder herbeigeführt.

Nur bei den Zoologischen und Mineralogischen Museen, bei welchen fünf freie Ein-
trittstage, sowie bei der Sammlung der Gypsabgüsse, bei welchem sechs freie Eintrittstage
gewährt sind, haben gar keine Einnahmen stattgefunden, während das Grüne Gewölbe,
welches in der Periode 188 $\frac{2}{3}$: 61 266 *M* vereinnahmte, für die Jahre 188 $\frac{4}{5}$: 72 961 *M*
50 *£* abliefern konnte.

Auch der Erlös aus dem Verkaufe der Kataloge überstieg den dafür eingestellten Be-
trag um 977 *M* 60 *£*, indessen ist derselbe der vorigen Periode gegenüber um 1 372 *M*
44 *£* zurückgegangen.

Ueber den Besuch der Sammlungen sollen vom Jahre 1886 an wieder Mittheilungen
gemacht werden.

2. Verwaltung der Sammlungen.

Für die im Staatshaushalts-Stat unter den Titeln 6 bis 14 und 16 bis 21
verzeichneten Ausgaben für die Verwaltung der Sammlungen waren 484 274 *M* ein-
gestellt, es wurden jedoch ungerechnet des mitverwendeten Reservates aus voriger Periode
von 4843 *M* 10 *£*, 493 203 *M* 59 *£* gebraucht.

Wie auch in den früheren Jahren fanden die hauptsächlichsten Ueberschreitungen
wieder bei Titel 13, für Hilfsaufsicht etc., und bei Titel 16, für Vervollständigung der
Handbibliotheken statt, und zwar bei ersterem mit 4502 *M* 1 *£* und bei letzterem mit
8173 *M* 24 *£*.

Wegen des sonstigen Näheren gestatten uns auf den Rechenschaftsbericht Cap. 24 zu
verweisen.